

+43 1 531 20-0
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.317.518

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 5765/J-NR/2026 betreffend Offenlegung nicht-wissenschaftlicher Entscheidungsgrundlagen der österreichischen COVID-19-Maßnahmen, die die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Katayun Pracher-Hilander, Kolleginnen und Kollegen am 10. April 2026 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien, Unterlagen, Bewertungen oder Entscheidungsgrundlagen wurden im Zusammenhang mit der Festlegung und Umsetzung der österreichischen COVID-19-Maßnahmen herangezogen? (Bitte um genaue Angabe der jeweils herangezogenen nichtwissenschaftlichen Materialien pro getroffener Maßnahme)*
- a. Welche nichtwissenschaftlichen Materialien lagen der allgemeinen Impfeempfehlungen zugrunde?*
 - b. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen der COVID-19-Impfpflicht zugrunde?*
 - c. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen der allgemeinen Maskenpflicht zugrunde?*
 - d. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen der Verpflichtung zum Tragen von FFP2-Masken zugrunde?*
 - e. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Regelungen zu Antigen-Tests zugrunde?*
 - f. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Regelungen zu PCR-Tests zugrunde?*

- g. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Social-Distancing/Mindestabstandsregelungen/ zugrunde?*
- h. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Lockdowns zugrunde (jeweils getrennt nach dem ersten, zweiten, dritten und vierten Lockdown)?*
- i. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Schulschließungen zugrunde?*
- j. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Zutrittsbeschränkungen (bitte aufgeschlüsselt nach Gastronomie, Krankenanstalten, Pflegeanstalten, Handel und alle öffentlichen Einrichtungen) zugrunde?*
- k. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den geänderten Besuchszeitenregelungen in Krankenanstalten zugrunde?*
- l. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den geänderten Besuchszeitenregelungen in Pflege- und Altenheimen zugrunde?*
- m. Welche nichtwissenschaftlichen Materialien lagen den der 2G und 3GRegelungen zugrunde?*
- n. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Ausgangsbeschränkungen zugrunde?*
- o. Welche nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den Homeoffice-Regelungen bzw. einer allfälligen Homeoffice-Verpflichtung zugrunde?*
- *Wurden einzelne COVID-19-Maßnahmen ausschließlich auf Basis nichtwissenschaftlicher Materialien getroffen?*
- a. Wenn ja, welche Maßnahmen betraf dies?*
- *Welche sonstigen nicht-wissenschaftlichen Materialien lagen den COVID-19-Maßnahmen zugrunde? (Bitte um genaue Angabe der Materialien und Maßnahmen)*

Es wird auf die Beantwortung der kürzlich beantworteten parlamentarischen Anfrage Nr. 5670/J-NR/2026 vom 3. April 2026 verwiesen, welche diese Fragen mitbeantwortet.

Wien, 10. Juni 2026

Christoph Wiederkehr, MA

